

Robert M. Edsel
mit Bret Witter

MONUMENTS MEN

Aus dem amerikanischen Englisch
übersetzt von Hans Freundl

Residenz Verlag

INHALT

Vorbemerkung	13
Die Hauptpersonen	19

TEIL I

Die Mission

1	Flucht aus Deutschland	29
2	Hitlers Traum	37
3	Der Ruf zu den Waffen	43
4	Eine öde und leere Welt	53
5	Leptis Magna	61
6	Der erste Feldzug	66
7	Monte Cassino	74
8	»Monuments, Fine Arts and Archives«	80
9	Die Aufgabe	95

TEIL II

Nordwesteuropa

10	Die Landung am D-Day	102
11	Eine Begegnung im Feld	118
12	Die Madonna von Michelangelo	134
13	Die Kathedrale und das Meisterwerk	140
14	Van Eycks Gotteslamm	153
15	James Rorimer besucht den Louvre	161

16	Vorstoß nach Deutschland	183
17	Ein Ausflug an die Front	191
18	Der Teppich von Bayeux	201
19	Weihnachtsgrüße	212
20	Die Madonna von La Gleize	222
21	Der Zug	225
22	Die deutsche Ardennenoffensive	239
23	Champagner	242

TEIL III

Deutschland

24	Ein deutscher Jude in der US-Armee	261
25	Überleben in einem zerstörten Dorf	266
26	Der neue Monuments Man	272
27	George Stout und seine Landkarten	283
28	Kunst in Bewegung	293
29	Zwei Wendepunkte	296
30	Hitlers Nero-Befehl	304
31	Die 1. US-Armee überschreitet den Rhein	307
32	Schatzkarte	314
33	Enttäuschung	327
34	Im Berg	338
35	Gefallen	343
36	Eine denkwürdige Woche	346

TEIL IV

Die Leere

37	Salz	365
38	Schrecken und Entsetzen	373
39	Der Gauleiter	379
40	Die ramponierte Saline	382
41	Der letzte Geburtstag	388
42	Pläne	393
43	Hitlers Testament	398
44	Entdeckungen	406
45	Die Schlinge zieht sich zu	411
46	Der Wettlauf	415
47	Die letzten Tage	421
48	Der Übersetzer	428
49	Musik erklingt	431
50	Am Ende des Weges	437

TEIL V

Die Nachwirkungen

51	Was wirklich in Altaussee geschah	443
52	Die Bergung	454
53	Auf dem Weg nach Hause	464
54	Helden der Zivilisation	474

Die handelnden Personen

507

Bibliografie

512

Danksagung

523

Anmerkungen

527